

I „F.C. Commune“ wird 50

erste Division nur knapp verpasst



40 lizenzierten Fußballer unterhalten untereinander freundschaftliche Bande. (FOTO: PRIVAT)

in eine Festschrift herausgegeben. Es sei noch gesagt, dass die Mannschaft des „F.C. Commune 1“ in der Meisterschaft 2015/16 der zweiten Division den dritthöchsten Platz belegte und somit den Aufstieg nur knapp verpasste. In seiner Ansprache legte Präsident Jeff Dax Wert auf die gesellschaftliche Komponente des Sportvereins. So unterhalten die aus den zahlreichen Gemeindegemeinschaften stammenden 40 lizenzierten Fußballer untereinander freundschaftliche Bande. Andererseits seien die unterirdischen Arbeitszeiten in der Sportart problematisch, dass nicht Sportler regelmäßig am wöchentlichen Training teilnehmen könnten. Laut Schöffe Henri Hinchelid müsste hierbei eine Lösung zu finden sein. Auch ver-

sprach der Sportschöffe die seit Jahren zwischen dem „F.C. Commune“ und der Gemeindeverwaltung bestehende Vereinbarung, den heutigen Bedürfnissen anzupassen, was dem Verein u. a. eine höhere Gemeindeunterstützung einbringen würde.

Nach der Neuwahl des Vorstands wird der „F.C. Commune“ künftig von folgenden Mitgliedern geführt: Jeff Dax, Präsident; Norbert Mataigne, Vizepräsident; Marc Even, Kassierer; Yves Weirich, Schriftführer; Johnny Becker, Laurent Betti, Viviane Bofferding, Thérèse Bottegal, Pascal Floener, Marco Kirsch, Pedro Oliveira und Ernest Robinet, Mitglieder. In der freien Aussprache wurde noch das Thema Statutenänderung bezüglich der Zusammensetzung des Vorstands angesprochen. LuWo

Um den Aufstieg mitspielen

Generalversammlung der US Hostert

Hostert. Mit Zuversicht blickte Jacques Wolter, Präsident der „Union sportive Hostert“, bei der Generalversammlung des Fußballclubs, der 2016 sein 70-jähriges Bestehen feiern durfte, nach vorne. Mit 567 Mitgliedern, davon mehr als 200 Jugendspieler, ist die US Hostert der zahlenmäßig größte Sportverein der Gemeinde Niederanven. Allein in der neuen Saison werden 14 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen, darunter neun Jugendteams. Die Zusammenarbeit mit Junglinster (Scolaires, Cadets und Junioren), die erste sportliche Früchte trägt, wird auch 2016/17 fortgesetzt; die Damen und Mädchen (U14) ihrerseits kicken in einer Entente mit Grevenmacher, Münsbach und Wormeldingen. Weniger zufrieden zeigte sich Präsident Wolter mit dem Abschneiden der ersten Mannschaft. Mit Platz 4 in der Ehrenpromotion sei das Minimalziel Relegationsplatz 2015/16 zwar nur denkbar knapp verpasst worden.

Erst unter dem neuen Trainer Henri Bossi habe die Saison mit einer beeindruckenden Serie von sieben Siegen und einem Unentschieden versöhnlich zu Ende gebracht werden können. Für 2016/17 bleibt das Team, das mit dieser Siegesserie seinen Qualitätsnachweis erbracht habe, so Jacques Wolter, größtenteils zusammen und werde mit drei erfahrenen sowie sechs luxemburgischen Nachwuchsspielern ergänzt. Ziel sei es, mit der jungen Mannschaft (Durchschnittsalter: 23,5 Jahre), um den Aufstieg mitspielen, betonte Jacques Wolter. Finanziell steht die US Hostert auf soliden Beinen; im Kalenderjahr 2015 wurde ein Gewinn von 35 000 Euro



Trainer Henri Bossi und Präsident Jacques Wolter mit dem offiziellen Ball für 2016/17.

verbucht. Zu den Herausforderungen der unmittelbaren Zukunft gehört, gemeinsam mit den Gemeindeverantwortlichen eine Lösung zur Erweiterung der Trainingsinfrastrukturen zu finden. Der Gemeinde, den Sponsoren sowie allen im Verein engagierten Helfern dankte Präsident Wolter für ihren Einsatz in der abgelaufenen Saison, insbesondere Albert Reckinger und Fränz Neu. Mit einer Gedenkminute wurde an die verstorbenen Mitglieder erinnert, u. a. Stadionsprecher Claude Kremer.

Nach den Vorstandswahlen setzt sich das Komitee der „Union sportive Hostert“ zusammen aus Jacques Wolter (Präsident), Gast Schon (Vizepräsident und Kassierer), Jean-Marie Geisbusch (zweiter Vizepräsident), Laurent Schlamme (Sekretär), Metty Cungs, Marc Glesener, Paul Greis, Charel Hoffmann, Michel Klein, Christian Kremer, Georges Schmit, Thierry Schon, Roger Steyer (Mitglieder). C.

LIBO

LIBRAIRIE. PAPETERIE